

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

## **Sind Tatsachenentscheidungen anfechtbar?**

**17. August 2013**

**Tatsachenentscheidungen der Schiedsrichter sind grundsätzlich nicht anfechtbar.**

**Zum Sachverhalt:** Auf eine Darstellung des Sachverhalts wird verzichtet. Jeder Schachspieler ist in der Regel auch sportinteressiert und weiß, was eine Tatsachenentscheidung ist.

**Ergebnis:** Tatsachenentscheidungen der Schiedsrichter sind grundsätzlich nicht anfechtbar. Eine Überprüfbarkeit ist ausnahmsweise dann gegeben, wenn:

- eine besonders schwerwiegende Fehlentscheidung vorliegt,
- diese spielentscheidende Auswirkungen hat und
- die Fehlentscheidung auch ohne Zuhilfenahme anderer Beweismittel zweifelsfrei für alle Betrachter offenkundig ist.

**Fundstelle:** Schiedsgericht BBL, Schiedsspruch vom 15.01.2005 in SpuRt 3/2005 S. 122 ff.

17.08.2013 11:01 // Archiv: DSB-Nachrichten - Recht // ID 8807

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.